

„Met Flower Power, Beat un Rock`n`Roll fiere mir fünnef Jahrzehnte raderdoll“

Ganz im Zeichen von Hippies, Rockern und Pilzköpfen feierten die „Tönnisberger“ 2018 megajeck 50-jähriges Bestehen

Am 14. Januar 1968 gegründet, feierte die KG „Die Tönnisberger“ e.V. 2018 ihr 50-jähriges Bestehen. Seinen Veranstaltungsreigen ins „Halbe Jahrhundert“ startete der sozial engagierte Bürgerverein zur Förderung des Siegburger Karnevals gleich zu Jahresbeginn mit der „Großen Tönnisberger-Jubiläums-Prunksitzung“.

Wieder ausgelassene Partystimmung herrschte am 13. Januar im altbewährten Siegburger Schützenhaus, wo die „Lila-Weißen“ mit farbenfrohem 68er-Saaldekor und passenden Kostümierungen eine erstklassige Karnevalssause feierten.

Getreu dem knatschverdötschten Slogan „Met Flower Power, Beat un Rock`n`Roll fiere mir fünnef Jahrzehnte raderdoll“ jagte zum „Runden Geburtstag“ im Spitzenprogramm wieder ein Highlight das Nächste.

Neben dem sympathischen Kinderprinzenpaar Prinz Malte I. und Kinder-Siegburgia Nele I. mit Zwergen-Hofstaat sowie den Kreisstadt-Tollitäten Prinz Michael I. und Siegburgia Dani I. mit ihrem Gefolge rissen unter anderem die jecken Partykracher „Tacheles“ und „Karobuben“, das aus dem Kölner Tatort-Krimi „Tanzmariechen“ bekannte Spitzen-Tanzcorps „Kölsche Harlequins“, Büttduo der Extraklasse „Der Een on der Anne“, „Vingströschen“ Comedian Sabine Holzdeppe sowie die phantastischen Showtanzgruppen „StreetDancer“ Antweiler und „Marbella“ Niederkassel das Publikum im Schützensaal zu Begeisterungstürmen hin.

Den Tönnisberger-Rheinlandorden „Das Goldene Herz 2018“ erhielt nach umjubeltem Sitzungsauftritt in diesem Jahr Mitsing-König und Liedermacher Björn Heuser. Siegburgs Bürgermeister Franz Huhn und Präsident Norbert Caspar verliehen dem Kölner Stimmungsmusiker die wertvolle Auszeichnung für außergewöhnliches soziales Engagement.

Neben Kinderprojekten in Afrika zeigt Björn Heuser überall intensiv bei Wohltätigkeitsanlässen für zahlreiche karitative Institutionen und mildtätigem Zweck großartige Mithilfe.

Auch diesmal organisierten die „Tönnisberger“ für den 1. Februar die Karnevalssitzung im „Evangelischen Altenzentrum Am Michaelsberg“. Unter dem Motto „Mer maache de Clowns för üch“ sorgten „De Jummibotz“ Typenredner Frank Friederichs, Liedemacher Uli Teichmann und die Siegburger Prinzenpaare mit ihren Gefolgen für Riesenspaß im knubbelvollen Festsaal der Seniorenresidenz.

Bei allen Veranstaltungen zeigte sich Alleinunterhalter und KG-Senator Siggie Klein für beste musikalische Untermalung am Keyboard verantwortlich.

Ebenso erfreut sich ein Auftrittsbesuch der „Lila-Weißen“ beim „Karnevalistischen Nachmittag“ in der AWO-Begegnungsstätte „Paul-Müller-Haus“ an der Luisenstraße bereits langjähriger Tradition.

Krönendes Sessionsfinale bildete am 12. Februar wieder der Super-Rosenmontagszug durch die Siegburger Innenstadt, wo die KG wieder mit buntgeschmückten Jubiläums-Prunkwagen präsent war.

Genüsslichen Ausklang fand die Kampagne für die Aktiven und Vereinsgäste am 14. Februar erneut beim gemeinsamen Fischessen am Aschermittwoch im „Wirtshaus zur Sieg“.

Am 23. März standen turnusmäßig Vorstands-Neuwahlen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Tönnisberger. Dabei bestätigten die Anwesenden weiterhin Präsident Norbert Caspar und Schatzmeisterin Elisabeth Ostmann in ihren ausgeübten Ämtern.

„Met Flower Power, Beat un Rock`n`Roll fiere mir fünnef Johrzehnte raderdoll“ lautete gleichfalls am 7. Juli die Feten-Parole. Zum Großen Tönnisberger-Jubiläumfest lud die KG erneut auf das Gelände des Siegburger Kanu Clubs Delphin an der Aggerbrücke ein. Im in Vereinsfarben umdekorierten Kanuten-domizil garantierten im Knallerprogramm die Karnevals-Frauenband „Colör“ (Herzträger 2017), das Siegburger Kinderprinzenpaar mit Gefolge, Entertainer Siggie Klein mit Sängerin Sonja Rieske sowie die Tönnisberger Showgruppe mit ihren humorvollen Darbietungen für ordentlich Partyalarm unter der Gästeschar.

Am 15. September fand der jährliche Senatorenabend statt, zu dem die KG ihre Senatoren, Ehrensensoren und Ehrenpräsidenten und -mitglieder zu einem gemütlichen Zusammentreffen ins Siegburger Hotelrestaurant „Kasserolle“ einlud.

Der jährliche Vereinsausflug „Fahrt ins Lila“ führte die jecke Truppe am 7. Oktober mit der MS „Rheinprinzessin“ als Schiffstour auf Vater Rhein nach Remagen. Zum tollen Erlebnistag gehörte auch der Besuch des Friedensmuseums Brücke Remagen.

Am 23. November lüftete die Gesellschaft, beim traditionellen Sessionsauftakt „Fest in Lila“, im Festsaal des „Kaldauer Hofs“ ausgetragen, wieder viele bis dahin gut gehütete Geheimnisse.

Im Rahmen eines hochkarätigen karnevalistischen Programms, unter anderem mit der Traditions-Gesangsgruppe „Bottermelech's Jonge“ aus Vilich-Müldorf (Träger des Närrischen Löwen der Bundesstadt Bonn 2018), der Junioren- und Seniorentanzgarde der Stadtgarde Schwarz-Rot Hennef e.V. und der Tönnisberger Showgruppe, stellte die KG Publikum und Presse die sozial engagierte Kölner Stimmungsband „Krageknöpp“ als neue Rheinlandordenträger „Das Goldene Herz 2019“ vor.

In umfangreicher Laudatio lobte Präsident Norbert Caspar, im Namen des Entscheidungsgremiums, die zahlreichen sozialen und karitativen Projekte, welche das Gute-Laune-Quintett unterstützte. Vom Benefizfrühschoppen für „Dat kölsche Hätz“ im Januar 2013 bis zu „Kölschen Weihnachts-Konzerten mit den Krageknöpp“ zugunsten des Ambulanten Hospizdienstes Much im Dezember 2018 ließen sich massig wohltätige Aktionen anführen.

Die feierliche Verleihung des Rheinlandordens an die Musikgruppe durch Bürgermeister Franz Huhn ist für den 9. Februar 2019 auf der Tönnisberger-Prunksitzung im Siegburger Schützenhaus geplant.

Mit hohen Auszeichnungen überraschte man schon diesen Abend einige KG-Aktive und Vorstandsherren. Den RSE-Verdienstorden des Regionalverbands Rhein-Sieg-Eifel in Gold, verlieh BDK-Präsidiumsmitglied Jörg Sola Schröder an Peter Bielen. In Würdigung und Anerkennung ihrer langjährigen Verdienste zur Erhaltung und Förderung heimatlichen Brauchtums Karneval-Fastnacht-Fasching erhielten Norbert und Michael Caspar den BDK-Verdienstorden des Bund Deutscher Karneval in Silber.

Von Vereinsseite zeichnete KG-Ehrenpräses Hans-Willy Caspar die Zwillingbrüder auch, gemeinsam mit Gabi und Renate Caspar, als Jubilare für 25 Jahre Tönnisberger-Zugehörigkeit aus. Im Rahmen der Feier erhob Lila-Weißen-Präsident Norbert Caspar zudem Anja Segner, Klaus Braukmann und Frank Benderscheid in den Stand der Senatoren der Gesellschaft. Zudem präsentierte der Verein unter dem Motto 2019 „En Sieburch, dat es janz normal, fiert mer Multi-Kulti-Karneval“ den aktuellen Sessionsorden.

Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Restaurant „Chinesische Mauer“ ließen die Mitglieder der „Tönnisberger“ ihre Jahresaktivitäten 2018 am 15. Dezember heiter, aber auch besinnlich, ausklingen.

Mit Vorfreude auf die kommende Session wünscht die Karnevalsgesellschaft „Die Tönnisberger“ 1968 e.V. allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der KG, allen gleichgesinnten Vereinen sowie dem diesjährigen Kreisstadt-Prinzenpaar Dirk I. und Jenny I. und den Siegburger Kindertollitäten Elias I. und Katharina I. mit ihren Gefolgen amüsante und harmonische Närrische Wochen 2019, beste Gesundheit, Lebensfreude, volle Säle und einen fulminanten Rosenmontagszug mit viel Sonnenschein.

Bericht: Michael Caspar